

DIN EN ISO 19901-2

ICS 75.180.10

Ersatz für
DIN EN ISO 19901-2:2018-03

**Erdöl- und Erdgasindustrie –
Spezielle Anforderungen für Offshore-Anlagen –
Teil 2: Seismische Auslegungsverfahren und -kriterien
(ISO 19901-2:2022);
Englische Fassung EN ISO 19901-2:2022**

Petroleum and natural gas industries –
Specific requirements for offshore structures –
Part 2: Seismic design procedures and criteria (ISO 19901-2:2022);
English version EN ISO 19901-2:2022

Industries du pétrole et du gaz naturel –
Exigences spécifiques relatives aux structures en mer –
Partie 2: Procédures de conception sismiques et critères (ISO 19901-2:2022);
Version anglaise EN ISO 19901-2:2022

Gesamtumfang 71 Seiten

DIN-Normenausschuss Erdöl- und Erdgasgewinnung (NÖG)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN ISO 19901-2:2022) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 67 „Materials, equipment and offshore structures for petroleum, petrochemical and natural gas industries“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 12 „Materialien, Ausrüstungen und Offshore-Bauwerke für die Erdöl-, petrochemische und Erdgasindustrie“ erarbeitet, dessen Sekretariat von NEN (Niederlande) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitskreis NA 109-00-01-07 AK „Offshore Bauwerke“ im DIN-Normenausschuss Erdöl- und Erdgasgewinnung (NÖG).

Dieses Dokument enthält unter Berücksichtigung des DIN-Präsidialbeschlusses 1/2004 nur die englische Originalfassung von EN 16603-10-04:2021.

Der Bedarf für eine Deutsche Fassung wird derzeit beraten.

Für die in diesem Dokument zitierten internationalen Dokumente wird im Folgenden auf die entsprechenden deutschen Dokumente hingewiesen:

ISO 19900	siehe	DIN EN ISO 19900
ISO 19901-3	siehe	DIN EN ISO 19901-3
ISO 19901-8	siehe	DIN EN ISO 19901-8
ISO 19902	siehe	DIN EN ISO 19902
ISO 19903	siehe	DIN EN ISO 19903
ISO 19904	siehe	DIN EN ISO 19904
ISO 19905 (all parts)	siehe	DIN EN ISO 19905 (alle Teile)
ISO 19906	siehe	DIN EN ISO 19906

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Änderungen

Gegenüber DIN EN ISO 19901-2:2018-03 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) seismische Gefährdungskarten überarbeitet;
- b) Abschnitt 3 überarbeitet;
- c) Dokument redaktionell überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN EN ISO 19901-2: 2005-09, 2018-03

Nationaler Anhang NA (informativ)

Begriffe, Symbole und Abkürzungen

Die Benummerung der folgenden Begriffe, Symbole und Abkürzungen ist identisch mit der Benummerung in der englischen Fassung.

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die Begriffe nach ISO 19900 und die folgenden Begriffe.

ISO und IEC stellen terminologische Datenbanken für die Verwendung in der Normung unter den folgenden Adressen bereit:

- ISO Online Browsing Platform: verfügbar unter <http://www.iso.org/obp>
- IEC Electropedia: verfügbar unter <http://www.electropedia.org/>

3.1

Erdbeben mit anormaler Stärke

ALE, en: abnormal level earthquake

intensives Erdbeben mit anormaler Stärke mit einer geringen Eintrittswahrscheinlichkeit während der Lebensdauer des Bauwerks

Anmerkung 1 zum Begriff: Das ALE-Ereignis ist vergleichbar mit dem anormalen Ereignis in der Auslegung feststehender Bauwerke nach ISO 19902 und ISO 19903.

3.2

Abschwächung

Abklingen seismischer Wellen auf ihrem Laufweg vom Ursprung bis zum betrachteten Standort

3.3

Desaggregation

Trennung des Beitrags der verschiedenen Verwerfungen und seismischen Quellgebiete zur seismischen Gefährdung

3.4

Flucht- und Evakuierungssystem

auf einem Offshore-Bauwerk bereitgestelltes System, das im Notfall die Flucht und Evakuierung ermöglicht

BEISPIEL Gänge, Rutschen, Leitern, Rettungsflöße und Hubschrauberdecks.

3.5

Erdbeben mit extremer Stärke

ELE, en: extreme level earthquake

starkes Erdbeben mit einer annehmbaren Eintrittswahrscheinlichkeit während der Lebensdauer des Bauwerks

Anmerkung 1 zum Begriff: Das ELE-Ereignis ist vergleichbar mit dem extremen Umweltereignis in der Auslegung feststehender Bauwerke nach ISO 19902 und ISO 19903.